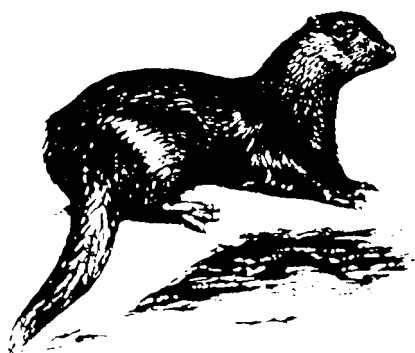




Mitteilungsblatt

der Gemeinde Otterwisch



Amtsblatt der Gemeinde Otterwisch • Herausgeber: Gemeinde Otterwisch; verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte des Gemeinderates und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Herr Matthias Kauerauf, Bürgermeister oder der zuständige Sachbearbeiter. In allen übrigen Beiträgen, der Verfasser der Berichte oder der Hersteller des Blattes.

Nr. 1/2015

Freitag, am 20.02.2015

Tag der offenen Tür Grundschule Otterwisch

**Unsere Projektwoche: „Kleine Künstler im Zirkus“ hat ihren Höhepunkt:
am Freitag 24.04.2015**

Wir starten um 17:30 Uhr im Zirkuszelt - gegenüber der Schule!

Anschließend Präsentation in den Klassenzimmern und Horträumen.

Dazu laden wir alle Einwohner von Otterwisch und Großbuch recht herzlich ein.

Schüler, Lehrer
und Horterzieherinnen



Für das leibliche Wohl sorgt:
der Elternrat und Förderverein.

Veröffentlichung von Beschlüssen aus den Gemeinderatssitzungen

Gemeinderatssitzung 09. Dezember 2014

Beschluss 045/022/14

Festlegung des Wahltages für die Bürgermeisterwahl im Jahr 2015

Beschluss 046/022/14

Beschluss über die Annahme von Geldspenden im Wert von im Einzelfall bis zu 100,00 € für den Zeitraum 14.10.2014 bis 09.12.2014 für den Spielplatz Otterwisch

Beschluss 047/022/14

Beschluss über die Annahme einer Geldspende i. H. v. 150,- € für den Spielplatz Otterwisch

Beschluss 048/022/14

Beschluss zur Ausgabe von zusätzlichen Mitteln i.R.d.v.H. für das HHJ 2014 betreffend Innere Verwaltungsangelegenheiten – Aufwendungen Sachverständigen, Gerichtskosten u.ä.

Beschluss 049/022/14

Feststellung Jahresrechnung der Gemeinde Otterwisch für das Haushaltsjahr 2012

Beschluss 050/022/14

Zustimmung zu einem Kassenkreditrahmen für die vorläufige Haushaltsführung 2015

Beschluss 051/022/14

Beschluss zur Legitimation zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie für die Region Leipziger Muldenland

Beschluss 052/022/14

Befristete Niederschlagung von Ansprüchen

Beschluss Nr. 053/022/14

Wegfall von Personalstellen für Reinigungspersonal im HHPL 2015

Beschluss Nr. 054/022/14

Beschluss über die unbefristete Einstellung von zwei Erzieherinnen

Beschluss Nr. 056/022/14

Beschluss zur Ausgabe von überplanmäßigen Mitteln i.R.d.v.H. für das HHJ 2014 betreffend Kinderbetreuung in Tageseinrichtungen – Erwerb beweglicher Gegenstände mit Inventarisierung

Beschluss Nr. 057/022/14

Beschluss über die Annahme einer Geldspende i. H. v. 350,- € für den Spielplatz Otterwisch

Beschluss Nr. 058/022/14

Beschluss über die Annahme einer Geldspende i. H. v. 150,- € für den Spielplatz Otterwisch

Gemeinderatssitzung am 27. Januar 2015

Beschluss Nr. 001/022/15

Wahl des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahlen 2015

Beschluss Nr. 002/022/15

Zustimmung zu einem Gas-Wegenutzungsvertrag der MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Beschluss Nr. 003/022/15

Beschluss zur Einlegung eines Widerspruches zur Form- und Fristenwahrung zu geforderten Vorauszahlungen zur Deckung der Betriebskostenumlage des ASZ „Espenhain“

Beschluss Nr. 004/022/15

Beschluss zu zusätzlichen Schließzeiten der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ im Jahr 2015

Beschluss Nr. 005/022/15

Beschluss über die Annahme einer Geldspende i. H. v. 500,- € für den Spielplatz Otterwisch

Beschluss Nr. 006/022/15

Beschluss über die Annahme einer Geldspende i. H. v. 200,- € für den Spielplatz Otterwisch

Beschluss Nr. 007/022/15

Beschluss über die Annahme von Geldspenden im Wert von im Einzelfall bis zu 100 € für den Zeitraum 10.12.2014 – 31.12.2014 für den Spielplatz Otterwisch

Beschluss Nr. 008/022/15

Beschluss über die Annahme von Geldspenden im Wert von im Einzelfall bis zu 100 € für den Zeitraum 10.12.2014 – 31.12.2014 für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Beschluss Nr. 009/022/15

Beschluss über die Annahme einer Geldspende der Stiftung der Sparkasse Muldental zur finanziellen Unterstützung eines Projektes des Hortes der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Otterwisch

Beschluss Nr. 010/022/15

Beschluss zur Ausgabe von außerplanmäßigen Mitteln i.R.d.v.H. für das HHJ 2014 betreffend Neubau eines Kinderspielplatzes – Erwerb von Spielgeräten

Beschluss Nr. 011/022/15

Beschluss zur Ausgabe von außerplanmäßigen Mitteln i.R.d.v.H. für das HHJ 2015 betreffend Baubetriebshof – Erwerb von zu aktiv. bewegl. Vermögensgegenständen

Beschluss Nr. 012/022/15

Beschluss zur Ausgabe von außerplanmäßigen Mitteln i.R.d.v.H. für das HHJ 2015 betreffend Grundschule Otterwisch – Aufwendung/Auszahlung f. Sachverständige u. Gerichtskosten

Beschluss Nr. 013/022/15

Beschluss zur Ausgabe von überplanmäßigen Mitteln i.R.d.v.H. für das HHJ 2015 betreffend Feuerwehr Otterwisch – Aufwendung/Auszahlung Fahrzeughaltung, Reparaturen, Instandhaltung

Von den Gemeinderatssitzungen berichtet**Gemeinderatssitzung am 09.12.2014**

Im Jahr 2015 sind sowohl die Landratswahlen in den sächsischen Landkreisen wie auch in der Mehrzahl der Städte und Gemeinden die (Ober-)Bürgermeisterwahlen durchzuführen. So auch in der Gemeinde Otterwisch. Gemäß Kommunalwahlgesetz legt der Gemeinderat den Termin der Bürgermeisterwahl fest. Aus diesem Grund erfolgte in der Dezembersitzung 2014 die Festlegung des Termins der anstehenden Bürgermeisterwahl auf den 07.06.2015, der einer eventuellen Neuwahl auf den 28.06.2015. Der Gemeinderat folgte damit einer Empfehlung des Sächs. Staatsministeriums des Innern im Einvernehmen mit dem Sächsischen Landkreistag e.V. und dem Sächsischen Städte- und Gemeindetag e.V.

In der Gemeinde waren in den letzten Monaten des Jahres 2014 noch zahlreiche Geldspenden für den neuen Spielplatz eingegangen. Deshalb beschloss der Gemeinderat die Annahme dieser für den Zeitraum vom 14.10.2014 bis 09.12.2014 (Tag der GMR-Sitzung) i.H.v. insgesamt 845,00 €

Aufgrund zusätzlicher und überplanmäßiger Ausgaben im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung bedurfte es u.a. einer Beschlussfassung für die Anschaffung von Garderobenschränken in der Kindertagesstätte. Im weiteren Verlauf der Gemeinderatssitzung wurde die Jahresrechnung 2012 festgestellt. Außerdem stimmte der Gemeinderat dem Kassenkreditrahmen für die vorläufige Haushaltsführung 2015 bis zu einem Höchstbetrag i.H.v. 200.000,00 € zu.

Um die Klärung der Angelegenheit „Gemeinschaftsvereinbarung zwischen der Stadt Bad Lausick und der Gemeinde Otterwisch“ weiter voranzubringen, wurden sich alle Anwesenden im gemeinsamen Gespräch mit Herrn Kirstenpfad (Amtsleiter Rechts- und Kommunalamt des LRA Landkreis Leipzig) darüber einig, dass der bereits durch die Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegte Entwurf einer Gemeinschaftsvereinbarung zwischen der Stadt Bad Lausick und der Gemeinde Otterwisch einer weiteren Überarbeitung bedarf. Die Rechtsaufsichtsbehörde wird sich im Rahmen ihrer Zuständigkeit der Angelegenheit erneut annehmen. Die Gemeinderäte fordern den schnellstmöglichen Abschluss einer solchen Vereinbarung, damit Regelungen getroffen werden, die die Abrechnungsgrundlage der Verwaltungskostenumlage innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft festschreiben.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurde über den Entwurf des durch die Kämmerei der Stadt Bad Lausick erarbeiteten Haushaltsstrukturkonzeptes 2015 bis 2018 und der Haushaltsplanung 2015 beraten. Nach den Vorgaben der Rechtsaufsichtsbehörde hat ein Ausgleich der Fehlbeträge in den Haushaltsjahren bis zum Jahr 2018 zu erfolgen. Im Ergebnis der Diskussion zur Haushaltsproblematik wurden dem Bürgermeister und den Gemeinderäten durch Herrn Kirstenpfad empfohlen, nochmals über weitere Konsolidierungsmaßnahmen nachzudenken. Der Vertreter des Landratsamtes wies hier u.a. auf zu erhebenden Steuersätze, bzw. auch auf Reduzierungen im Personalbereich hin.

Gemeinderatssitzung am 27.01.2015

In der Gemeinderatssitzung am 27.01.2015 wurde der für die Kommunalwahlen am 07.06.2015 zuständige Wahlausschuss der Gemeinde Otterwisch durch den Gemeinderat gewählt. Grundlage dafür bildet auch hier das Kommunalwahlgesetz.

Als Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses wurde Frau Steffi Langner gewählt. Weitere Mitglieder sind Frau Petra Krieche, Frau Cornelia Möller, Frau Marlies Kik, Frau Iris Öhlert, Frau Janine Bloch.

Im HHJ 2014 lief der mit der MITGAS GmbH bestehende Konzessionsvertrag Gas aus. Entsprechend den gesetzlichen Regelungen wurde dies am 20.10.2014 im Bundesanzeiger bekannt gemacht und gleichzeitig neu ausgeschrieben. Das Unternehmen MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung hat fristgerecht Interesse am Abschluss eines neuen Gas-Konzessionsvertrages angemeldet. Der Gemeinderat stimmte dem vorliegenden Entwurf des Gas-Wegenutzungsvertrages zu. Nach Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde kann der neue Vertrag mit der MITGAS GmbH durch den Bürgermeister unterzeichnet werden.

Außerdem beauftragte der Gemeinderat den Bürgermeister mittels Beschluss gegen die vom Abwasserzweckverband „Espenhain“ geforderte Vorauszahlung zur Deckung der Betriebskostenumlage 2015 ein Widerspruchsverfahren durchzuführen. In einem vom Obergerichtsverfahren Bautzen angeregten Schlichtungsverfahren zwischen der Gemeinde Otterwisch und dem AZV „Espenhain“ sollen nunmehr alle anhängigen Verfahren zwischen der Gemeinde und dem AZV verhandelt werden. U.a. geht es hierbei um die Klärung zur Erhebung von Betriebskostenumlagen des AZV von 2007, 2008 bis 2015 und die erhobene Straßeninvestitionskostenumlage Dorfstraße 1, in Großbuch aus dem Jahr 2012.

In den letzten Tagen des alten Jahres waren nach der Dezember-Gemeinderatssitzung nochmals größere

Spendeneinnahmen auf dem Gemeindegeldkonto eingegangen. Auch hier waren wiederum aufgrund der gesetzlichen Regelungen Beschlüsse zur Annahme der Spenden zu fassen. Es konnten zweckgebunden für den Spielplatz 800,00 € und für die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ 200,00 € angenommen werden. Durch die Stiftung der Sparkasse Muldental kann der Hort der Kindertagesstätte 1.000,00 € für das Projekt „Ernährung“ für sich in Anspruch nehmen.

Der durch den Bauhof genutzte Renault musste im November 2014 stillgelegt werden. Der Gemeinderat stimmte in seiner Dezembersitzung 2014 bereits einer Ersatzbeschaffung zu. Nunmehr erfolgte die Beschlussfassung zur Finanzierung des gebrauchten Transporters. Außerdem waren noch weitere außer- und überplanmäßige Ausgaben für Grundschule Otterwisch und für die Feuerwehr Otterwisch (Reparatur eines FFW-Fahrzeuges) zu beschließen.

Auch in der Januar-Sitzung wurde über die Haushaltsplanung 2015 beraten und diskutiert. Die vorliegenden Unterlagen der Stadt Bad Lausick enthalten Eingabefehler und müssen neu überarbeitet, einzelne Positionen evtl. korrigiert werden. Die Kämmerei der Stadt Bad Lausick wurde aufgefordert, dem Gemeinderat bis März 2015 einen beschlussfähigen Haushaltsplan vorzulegen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte der Bürgermeister die Gemeinderäte u.a. über Sanierungsarbeiten im Garderobenbereich der Kindertagesstätte. Die Maßnahme machte sich aufgrund von Auflagen aus der Betriebserlaubnis dringend notwendig. Außerdem gab es Diskussionsbedarf zum Thema Personalangelegenheiten und zu Anfragen von Bürgern zum Baumschnitt auf dem Gelände der Grundschule. Da diesbezüglich gegensätzliche Meinungen vorherrschen, hat sich der Gemeinderat darüber verständigt, in einer der nächsten Sitzungen über eine neue Baumschutzsatzung zu beraten.



Tischlerei Willy Naumann
GmbH & Co. KG
Familienbetrieb • **KNIPING** PARTNERBETRIEB



FENSTER • TÜREN • WINTERGÄRTEN • ROLLLÄDEN
SONNENSCHUTZTECHNIK • TORE • MARKISEN
VORDÄCHER • INSEKTENSCHUTZELEMENTE
• ALLES AUS EINER HAND •

Alte Straße 30 • **04651 Bad Lausick OT Buchheim**
Tel.: 034345 / 2 11 66 und 5 57 95 • Fax: 034345 / 2 27 77
Funk: 0172 / 8 02 68 82 • www.tischlerei-willy-naumann.de

Zahlungshinweis

Am 15.02.2015 war die Grundsteuer für das erste Quartal 2015 sowie die erste Rate für Halbjahreszahler zur Zahlung fällig.

Des Weiteren wird die Hundesteuer zum 01.03.2015 zur Zahlung fällig.

Generell haben die Zahlungen der Grund- und Hundesteuer bis zu den genannten Fälligkeitsterminen zu erfolgen.

Zahlungsversäumnisse haben zuerst die gebührenpflichtige Mahnung und danach gegebenenfalls die Vollstreckung zur Folge. Bei nicht fristgerechter Zahlung sind Säumniszuschläge entsprechend § 240 Abgabenordnung zu entrichten.

Falls Vollstreckungsmaßnahmen ergriffen werden müssen, entstehen dafür weitere Kosten.

Folgende Zahlungswege stehen zur Verfügung:

1. Lastschriftverfahren
2. Überweisung
3. Bareinzahlung

Unter www.gemeinde-otterwisch.de/ Gemeindeamt/Formulare steht Ihnen das Formular einer Einzugsermächtigung zur Verfügung.

Bankverbindung der Gemeinde Otterwisch

Sparkasse Muldental

BIC-Code: SOLADES1GRM

IBAN: DE51 8605 0200 1010 0013 92

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Stadtkasse Bad Lausick unter Telefonnummer 034345 / 70119 bzw. 034345 / 70136 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A. Moh
stellvertretende Kassenverwalterin
Stadtverwaltung Bad Lausick

Die Stadt Bad Lausick handelt als erfüllende Gemeinde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Bad Lausick - Otterwisch

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Lausick im Auftrag der Gemeinde Otterwisch der Wahl zum Bürgermeister am 07. Juni 2015 und eines etwaigen 2. Wahlganges am 28. Juni 2015 in der Gemeinde Otterwisch

1. Zu wählen ist der Bürgermeister

Höchstzahl der Bewerber je Wahlvorschlag: 1
Mindestzahl Unterstützungsunterschriften: 20
Die Stelle des Bürgermeisters ist ehrenamtlich besetzt.

2. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

- 2.1. Es ergeht hiermit die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen. Die Parteien, Wählervereinigungen und Einzelbewerber können ihre Wahlvorschläge
- frühestens ab dem Tag nach dieser Bekanntmachung zu den regelmäßigen Öffnungszeiten sowie nach Vereinbarung und
 - spätestens bis 11. Mai 2015, 18:00 Uhr beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses, Gemeinde Otterwisch, Hauptstraße 7, 04668 Otterwisch schriftlich einreichen.
- 2.2. Wahlvorschläge für die erste Wahl gelten auch für einen etwaigen zweiten Wahlgang, sofern sie nicht bis zum 12.06.2015 zurück genommen werden. Wahlvorschläge, die zur ersten Wahl zugelassen wurden, können nach Maßgabe des § 6d KomWG bis zum 12.06.2015, 18:00 Uhr geändert werden.

3. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

- 3.1. Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften aufzustellen. Die Wahlvorschläge müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in § 16 Kommunalwahlordnung entsprechen. Die in § 16 Abs. 3 KomWO genannten Unterlagen sind dem Wahlvorschlag beizufügen.
- 3.2. Vordrucke für die Einreichung von Wahlvorschlägen sind während der üblichen Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Otterwisch, Hauptstraße 7, 04668 Otterwisch im Zimmer 2 erhältlich.

4. Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

- 4.1. Jeder Wahlvorschlag muss gemäß § 6b in Verbindung mit § 50a KomWG von mindestens 20 zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages Wahlberechtigten, die keine Bewerber des Wahlvorschlags sind, unterschrieben sein (Unterstützungsunterschriften).
- 4.2. Die Wahlberechtigten können nach Einreichung des jeweiligen Wahlvorschlages während der allgemeinen Öffnungszeiten und am 11. Mai 2015 bis 18:00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Otterwisch, Zimmer 2, ihre Unterstützungsunterschrift leisten. Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder ihres körperlichen Zustandes die Unterzeichnung durch Erklärung vor einem Beauftragten der Verwaltung ersetzen wollen, haben dies beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses spätestens bis 29.04.2015 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

- 4.3 Der Wahlvorschlag einer Partei, die aufgrund eigenen Wahlvorschlags
- a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
 - b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat der Gemeinde vertreten ist, bedarf keiner Unterstützungsunterschriften.
- Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer Wählervereinigung, wenn er von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bad Lausick, 09.02.2015

Eisenmann, Bürgermeister

* * * * *

Müllentsorgung im Monat März und April 2015

Hausmüll

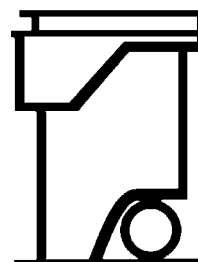
Montag, 09. März 2015
Montag, 23. März 2015
Montag, 07. April 2015
Montag, 20. April 2015

Gelber Sack

Dienstag, 03. März 2015
Dienstag, 17. März 2015
Dienstag, 31. März 2015
Dienstag, 14. April 2015
Dienstag, 28. April 2015

Papier

Freitag, 27. März 2015
Freitag, 24. April 2015



Spielplatz nimmt Gestalt an

Unser Spendenauftrag zur Finanzierung des neuen Spielplatzes in Otterwisch hat bisher einen großen Erfolg gebracht. Insgesamt standen Ende Januar 9.420,00 Euro zur Verfügung. Die ersten 6 Spielgeräte wurden kurz vor Weihnachten angeliefert. Zurzeit erhalten die Geräte einen Farbanstrich und sobald das Wetter mit frühlingshaften Temperaturen aufwartet, kann mit der Montage begonnen werden. Bei der Aufstellung der Geräte wird jede angebotene Hilfe gern in Anspruch genommen. Helfer können sich bei der Gemeindeverwaltung melden.

Dank der weiter eingehenden Spenden wird es bald möglich sein, weitere Geräte in Auftrag zu geben. Neben größeren Spenden von Geschäftsleuten und auch privaten Spendern tragen auch die vielen Kleinspender dazu bei, dass dieser recht große Erfolg in unserer Gemeinde erzielt werden konnte.



Mit der offiziellen Eröffnung des Spielplatzes durch die Kinder soll ein kleines Fest veranstaltet werden, zu dem

alle Bürgerinnen und Bürger und besonders auch die fleißigen Helfer sowie Spender herzlich eingeladen sind.

M. Kauerauf

Auflagen zur Betriebserlaubnis unserer Kindertagesstätte werden abgestellt

Im Rahmen der erteilten Betriebserlaubnis für die Erweiterung der Kapazität des Gebäudes in der Straße des Friedens hat die Gemeinde Otterwisch vom zuständigen Landesamt eine Vielzahl von Auflagen erhalten, um das nunmehr über 30 Jahre alte Gebäude auf einen heute gesetzlichen Sicherheitsstandard zu bringen.

Nachdem in den letzten Jahren bereits Auflagen im Bereich der Flucht- und Rettungswege abgearbeitet wurden, ist es aufgrund der bisher nicht erteilten baurechtlichen Nutzungsgenehmigung der Kellerräumlichkeiten notwendig, diesen Mangel zu beseitigen. Dafür ist es erforderlich einen Bauantrag auf Nutzungsänderung zu stellen, die vorhandenen verschlissenen Zimmertüren auszutauschen, die defekten Abwasserrohre auszuwechseln und die Fußböden zu erneuern. Mit den Umbauarbeiten wurden auch neue Garderoben angeschafft.

Weil eine Auflage des Brandschutzes die Verlegung der Garderobebereiche notwendig macht, wurde in den letzten Tagen aus dem bisherigen „Wagenraum“ ein Teil als Garderobe für die größeren Kinder umgestaltet. Um die Sicherheit in der Einrichtung zu erhöhen, ist es notwendig, im Zugangsbereich entsprechende Sicherheitstechnik einzubauen. Diese Auflage ist ebenfalls schon in Auftrag gegeben worden.

Bis alle Auflagen erfüllt sind, muss die Gemeinde noch sehr viel finanzielle Mittel aufbringen.

M. Kauerauf

Bekanntmachung des AZV „Espenhain“

Werte Bürgerinnen, werte Bürger,

im Auftrag des Abwasserzweckverbandes „Espenhain“ wird im März/April 2015 in den Schmutzwasserkanälen eine Schädnerbekämpfung durchgeführt.

Die Köder werden in den Kontrollschächten der Schmutzwasserkanäle ausgelegt.

Wir bitten um Beachtung.

Hagenow
Vorsitzender des AZV „Espenhain“

*Für die vielen Glückwünsche,
Blumen und Geschenke
zu meinem Geburtstag möchte ich
mich bei meinen Verwandten,
Strickfrauen und Nachbarn
recht herzlich bedanken.*

*Ein ganz besonderer Dank geht
an meine Kinder für die liebevolle
Vorbereitung der schönen Kaffeetafel
und des Abendessens.*

Gerlinde Weber



Elida Buchholz

geb. 16.04.19 gest. 19.12.2014

Nach schwerer Krankheit verstarb am 19.12.2014 Elida Buchholz.

Mehr als vier Jahrzehnte prägte sie die Naturschutzarbeit in ihrem Heimatort Otterwisch und darüber hinaus. Als Lehrerin für Biologie und Chemie nahm sie ab 1965 Generationen von Schülern unter ihre „Fittiche“ und führte sie in die Geheimnisse der Natur ein. Sie gehörte 1982 zu den Gründungsmitgliedern der Otterwischer Regionalarbeitsgruppe „Naturschutz“, welche dem damaligen Kulturbund der DDR unterstand und aus der die heutige Ortsgruppe Otterwisch (unter dem Dach des Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND)), hervorging. Bereits in den 1980er Jahren engagierte sie sich als Naturschutzhelferin in und um Otterwisch.

Die heimische Natur zu schützen, war für sie Herzenssache. Egal ob Leberblümchen, Breitblättriges Knabenkraut, Erdkröte oder Weißstorch. Für Elida zählte jedes Individuum gleichermaßen. Ein Vierteljahrhundert lang begeisterte sie damit als Lehrerin die Mädchen und Jungen der Polytechnischen Oberschule Otterwisch, später der Mittelschule in Belgershain, im Rahmen der von ihr gegründeten und geleiteten Schüler-AG, bis sie in den wohlverdienten Ruhestand ging. Noch heute berichten ihre ehemaligen Schüler voller Hochachtung von Exkursionen, bei denen sie Pflanzen und Tiere beobachtet und gezählt haben.

Doch auch mit über 70 Jahren war sie noch mit ungebrochenem Elan regelmäßig im Auftrag des Umweltamtes als Naturschutzhelferin in „ihren“ Schutzgebieten unterwegs. Faunistische Kleinode, wie die „Ilsebachwiese“ bei Bad Lausick, das FND „Hegeholz Lauterbach“ oder das FND „Wasserwerk Köhra“ waren ihr dabei besonders ans Herz gewachsen. Verstöße gegen die Schutzgebietsverordnungen wurden von ihr akribisch dokumentiert und angeprangert. Aber auch praktischer Naturschutz, wie die Pflege von Wiesenflächen oder Gehölzen, gehörten zu ihren Tätigkeiten, für die sie u.a. mit der Silbernen Ehrennadel des BUND geehrt wurde.

Im Amtsblatt ihres Heimatortes Otterwisch veröffentlichte Elida Buchholz regelmäßig Interessantes und Wissenswertes. So erfuhren u.a. die Otterwischer in jedem Jahr, wie das Brutgeschäft „ihrer“ Weißstörche verlief.

„Ich hoffe, dass meine Arbeit für den Naturschutz Spuren hinterlässt“, sagte sie anlässlich ihres 70. Geburtstages 2012. Seit dem 19. Dezember 2014 können die Otterwischer Naturfreunde nicht mehr auf eine Begegnung mit ihr hoffen. Was bleibt, ist jedoch die Erinnerung an eine couragierte, engagierte und aufgeschlossene Frau, die die Natur in all ihren Facetten zu lieben und zu schätzen wusste.

Im Wissen um ihre Verdienste für den Natur- und Landschaftsschutz wird Elida Buchholz für alle, die sie kannten, in ständiger Erinnerung bleiben.

Am 14. Januar 2015 fand sie in ihrem Heimatort Otterwisch ihre letzte Ruhestätte.

Untere Naturschutzbehörde des Landkreises Leipzig

..... AUS DEM ALTEN JAHR BERICHTET

So eine Überraschung!

Für alle Omas und Opas gestalteten die Hortkinder der Grundschule einen tollen Nachmittag.

Lange vorher haben sie in der Wichtelwerkstatt gebastelt, gebacken sowie Lieder und Gedichte einstudiert. Zahlreiche Großeltern folgten der Einladung ihrer Enkel und erfreuten sich an der festlich gedeckten Kaffeetafel.

Dann überraschten uns alle Hortkinder mit einem sehr schönen Programm. Sie tanzten, sangen lustige und besinnliche Weihnachtslieder, die von der Gitarrengruppe begleitet wurden.

Zum Schluss erlebten wir das Märchen „Schneewittchen“ auf besonders lustige Weise.

Unser Dank für den schönen „Oma-und-Opa-Tag“ gilt allen Hortkindern, aber auch besonders den Horterzieherinnen:

Frau Schille, Frau Thomas, Frau Döge und Frau Zeising, der Schulleiterin Frau Johnke, der Schulsekretärin Frau Pfützner und vielen Helfern.

Im Namen aller
Oma´s und Opa´s



Neuigkeiten aus dem Hort

Die Sommerferien werden uns dieses Jahr besonders versüßt.



Wir haben mit dem Projekt:

„Gesundes Essen ist nicht schwer – Das Muldental gibt vieles her! Kleine Köche können kochen“

einen Stiftungszuschuss der Sparkasse in Höhe von 1.000,00 € bekommen!

Damit wollen wir vom 13.07. bis 21.08.2015 mit den Hortkindern viele Abenteuer erleben. Wir besuchen u.a. die Fleischerei Hahn, die Agrargenossenschaft, die KÖG, Käserei und Bäckerei, um uns vor Ort einen Eindruck von regionalen Lebensmitteln zu verschaffen. Um praktische Erfahrungen zu sammeln, haben wir einige Aktivitäten geplant.

Im Folgenden werden wir nur einige Beispiele nennen: Kalkulation, Einkauf und anschließendes Kochen von Mittagessen im Hort, Zubereitung eines Abendbuffets mit den Eltern der Hortkinder, Übernachtung im Hort mit Abendbrot und Frühstück und natürlich noch vieles mehr.

Die Horterzieherinnen

„Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung der Sparkasse Muldental“

Einladung zur Krabbelgruppe

Die Kita „Sonnenschein“ lädt alle zukünftigen Eltern und Krippenkinder zur Krabbelgruppe ein. Jeden ersten Montag im Monat bieten wir Ihnen zwischen 15:00 Uhr und 16:00 Uhr die Möglichkeit unsere Krippenräume und die zukünftigen Erzieher Ihrer Kinder kennenzulernen, erste Fragen zu klären und sich mit anderen Eltern austauschen.

Unsere nächsten Termine sind:

02.03.2015 13.04.2015
04.05.2015 01.06.2015

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Das Team
der Kita „Sonnenschein“
Otterwisch



Informationsabende für (werdende) Eltern im Landkreis Leipzig

Das Netzwerk Frühe Hilfen im Landkreis Leipzig lädt viermal jährlich zu Informationsabenden rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt und Familie, alle werdenden bzw. frischgebackenen Eltern ein. Informieren Sie sich über Geburt, Elterngeld und Elternzeit, Vaterschaftsanerkennung, Sorgerecht, regionale Angebote für Familien und vieles andere mehr.

Auf einem Markt der Möglichkeiten mit Informationsständen können Sie eine Fülle an Angeboten im Landkreis Leipzig für Familien kennenlernen und erste Kontakte knüpfen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenfrei.



Terminübersicht:

Borna	Sana Kliniken Leipziger Land Krankenhaus Borna	25.02.2015
Grimma	Muldentalkliniken GmbH Krankenhaus Grimma	20.05.2015
Geithain	Raum wird noch bekannt gegeben	09.09.2015
Wurzen	Muldentalkliniken GmbH Krankenhaus Wurzen	25.11.2015

Die Veranstaltung beginnt jeweils um 17:00 Uhr

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter www.landkreisleipzig.de oder telefonisch unter 03437 984 2347/48.

Anke Thomas
Netzwerk für Frühe Hilfen
im Landkreis Leipzig

Die „wilden Otter“ starten super in die Winter-Hallensaison 2015

Die Winterpause ist alljährlich immer die Zeit der Hallenturniere.



So traten die **E - Junioren** am 03.01.2015 beim Turnier des TSV 1863 Lobstädt um den Auriso Cup 2015 in Regis-Breitingen an. Sie mussten gleich im Eröffnungsspiel ran und starteten das Turnier mit einem 1:0 Sieg gegen Chemie Böhlen. Auch wenn der Torabschluss noch nicht voll ausgeschöpft wurde, zogen die „E-Otter“ nach der Vorrunde völlig verdient in das Halbfinale ein. Leider ging dieses gegen den späteren Turniersieger, die SG Regis-Breitingen/Serbitz-Thräna, verloren.

Umso spannender war dann das kleine Finale um Platz 3, bei dem der Gegner wieder Chemie Böhlen hieß. Am Ende gab es jedoch keine Tore und somit keinen Sieger, so dass die Entscheidung im Neunmeterschießen fallen musste. Dieses konnten die „E-Otter“ dann für sich entscheiden, nachdem unser Tormädel Jolina Balck, aus Großbardau, zwei Schüsse der Gegner sicher hielt! Jolina wurde für ihre Leistung von der Turnierleitung mit der Auszeichnung „Torhüter des Turniers“ belohnt und die „E-Otter“ kehrten glücklich als Drittplatzierte nach Hause zurück.

Eine Woche später, am 11.01.2015, begann dann auch für die **D - Junioren** die Hallensaison mit dem ERGO-Cup des SV 1920 Naunhof, die erstmals mit ihrem neuen Trainer, Steffen Russnak, ein Turnier bestritten. Mit zwei Siegen und einem Unentschieden zogen die „wilden D-Otter“ ins Halbfinale gegen SV Naunhof I ein und gewannen. Der Finalgegner wurde aus dem zweiten Halbfinale zwischen dem SV Belgershain und SV Naunhof II ermittelt. Die Belgershainer Kicker unterlagen und so hieß die Finalpartie: Otterwischer SV/SV Naunhof II. Diese wurde mutig und voll motiviert angegangen. Doch in der regulären Spielzeit konnte sich keine der Mannschaften durchsetzen - 0:0. Die Entscheidung fiel kurz darauf im 9-Meter-Schießen mit drei Schützen jeder Mannschaft. Während die Naunhofer nicht einen Treffer im Tor von Nele Walter platzieren konnten, traf Luc Robbe souverän zum 1:0 für den OSV und machte den verdienten 1. Turniersieg der „wilden D-Otter“ perfekt. Auch unsere Nele konnte den Pokal als beste Torhüterin mit nach Hause nehmen.

Und die Erfolgsgeschichte ging am 01.02.2015 weiter. Erneut ging die Reise nach Regis-Breitingen, wo der TSV 1863 Lobstädt diesmal den Auriso Cup der **F - Junioren** ausrichtete. Zwar starteten unsere Otter mit einer 1:0 Niederlage gegen die Vertreter aus Flößberg,

doch das schreckt eine richtige Turniermannschaft nicht. Sie steigerten sich von Spiel zu Spiel. Und so ging es mit zwei torreichen Siegen direkt ins Halbfinale. Dort wartete als Gegner die SV Serbitz/Regis. Nach einem spannenden Spiel hieß der Sieger mit 3:1 Otterwischer SV und der Finaleinzug war geschafft. Voll motiviert traten die Otter dort noch einmal gegen den SV 1900 Flößberg an. In einer dramatischen Schlussphase erzielte der Gegner in den letzten Sekunden der Spielzeit leider den Siegtreffer zum 2:1, so dass die Otter am Ende „nur“ zweiter Sieger wurden. Die tolle Leistung der „F-Otter“ wurde neben der Top-Platzierung noch mit der Krönung von Johannes Birkner zum Torschützenkönig belohnt.



Am Ende sei noch erwähnt, dass die ganz jungen „wilden Otter“ bei ihrem Debüt-Turnier der Sportfreunde Neukieritzsch am 31.01.2015 zwar noch nicht so erfolgreich waren, aber immerhin mit Linn Haack die beste Spielerin/besten Spieler des Turniers stellten.

So kann das noch junge Fußball-Jahr 2015 gern weiter gehen ...

Einen ganz herzlichen Dank an unsere Trainer, die uns so klasse auf die Hallenturniere vorbereitet haben!

Die „wilden OSV-Otter“

KFZ AURIG Service
Neueröffnung!

- Inspektion
- HU / AU
- Räder / Reifen
- Klimaservice

Jürgen Aurig
 Dorfstr. 1 - 04668 Otterwisch
 Tel.: 034345 / 91 339
 Funk: 01525 / 18 22 164
 kfz-service-j.aurig@t-online.de

Sommerferienlager im Erzgebirge

Ferienabenteuer in der Kinder- und Jugendfreizeitstätte „Grüne Schule grenzenlos“ sind zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis! Im Kinderdorf Zethau sind Abenteuer in der Natur, altes Handwerk und internationale Kontakte verbunden mit Spaß, Sport und Spiel. In allen sächsischen Ferienwochen finden erlebnisreiche und bunt gemischte Ferienprogramme statt, jeweils von Sonntag bis Sonnabend. Die Unterbringung erfolgt im festen Haus in zumeist Vierbettzimmern.

Ausschnitte aus dem Leistungspaket

Ein Ausflug in einen Freizeitpark ist ebenso ist dem Programm wie umfangreiche sportliche Aktivitäten. In-line skaten, am Felsen klettern, Riesenkicker, Kegeln, Sport- und Ballspiele sind nur ein kleiner Teil der Möglichkeiten in und um das Freizeitzentrum. Im Muldabad erwartet die Kinder eine 80-Meter Rutsche. Aber auch das Leben im Mittelalter, „Flachsen“ und andere Kreativangebote füllen eine solche Ferienwoche mit unvergesslichen Erlebnissen aus. Die Gestaltung eines gemeinsamen Programmes zum Abschluss gestaltet sich jedes Mal zum Höhepunkt einer Ferienwoche.

Für Naturbegeisterte ist die Teilnahme an einem Wildniscamp empfehlenswert.

Informationen auf www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Telefon 0373208017-0.



Otterwischer SV - Sektion Fußball & - Junioren * Heimspiel-Kalender bis Juni 2015



WT	Datum	Anstoß	Meisterschaft	Heim-	& Gastmannschaft
So.	01.03.2015	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	FSV Eintracht Serbitz-Thräna
Sa.	07.03.2015	10.30 Uhr	KL B Nord	OSV D-Junioren	SG Falkenhain/Wurzen
So.	08.03.2015	15:00 Uhr	KL A Nord	OSV Herren	SSV Thallwitz-Nischwitz
Sa.	14.03.2015	09.15 Uhr	KL B Süd	OSV E-Junioren	FSV Alemannia Geithain
Sa.	21.03.2015	10.30 Uhr	KL B Nord	OSV D-Junioren	SV Tresenwald/Machern
So.	22.03.2015	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	SG Olympia Frankenhain
Sa.	28.03.2015	09.15 Uhr	KL B Süd	OSV E-Junioren	TSV 1847 Kohren-Sahlis
Sa.	28.03.2015	10.30 Uhr	KL B Nord	OSV D-Junioren	ESV Lok Beucha
So.	29.03.2015	15:00 Uhr	KL A Nord	OSV Herren	FSV 1921 Brandis
So.	12.04.2015	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	SV 1863 Belgerdhain
Fr.	24.04.2015	17.30 Uhr	KL B Süd	OSV E-Junioren	Thierbacher SV
Sa.	25.04.2015	10.30 Uhr	KL B Nord	OSV D-Junioren	SG Hohburg/Röcknitz
So.	26.04.2015	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	SpG Lobstädt-Heuersdorf
Sa.	03.05.2015	10:30 Uhr	KL A Nord	OSV Herren	ESV Lok Beucha
Fr.	15.05.2015	17.30 Uhr	KL B Süd	OSV E-Junioren	TSV Großsteinberg
Sa.	16.05.2015	10.30 Uhr	KL B Nord	OSV D-Junioren	SV Blau-Weiß Bennewitz
So.	31.05.2015	15:00 Uhr	KL A Nord	OSV Herren	SpG Bad Lausick II-Flößberg
So.	07.06.2015	15:00 Uhr	KL A Nord	OSV Herren	Hohburger SV
So.	07.06.2015	09.15 Uhr	KL B Süd	OSV E-Junioren	SG Flößberg/Frankenhain
Sa.	13.06.2015	10.30 Uhr	KL B Nord	OSV D-Junioren	SV 1863 Belgershain
So.	14.06.2015	15:00 Uhr	KL B West	OSV II Herren	SpG Naunhof/Fuchshainer SV
So.	21.06.2015	15:00 Uhr	KL A Nord	OSV Herren	Hohnstädter SV

Stand am 31.01.2015

* Bitte beachten: Spielplanänderungen & -verlegungen sind immer möglich!

Rundgang durch die Großbucher Fluren, Teil 1

Die Flur Großbuch umfasst ca. 800 ha. Davon gehörten 500 ha zur Gemarkung Großbuch und 300 ha zur wüsten Mark Schalbig. In den 30er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurden die Ländereien während einer Flurbereinigung zur Gemarkung Großbuch zusammengefasst. Seit 1970 gehört Großbuch zur Gemeinde Otterwisch.

Wir beginnen unseren Rundgang am oberen Ortsausgang auf der Kreisstraße nach Großbardau. Das ehemalige Trafohaus, welches 1912 im chinesischen Teehausstil erbaut wurde, befindet sich in einem guten Zustand. Vor ein paar Jahren haben darin die Otterwischer Naturfreunde Nistplätze für Schleiereulen und Turmfalken angelegt. Hinter dem Gartengrundstück rechts weiden die Haflinger von Bodo Großmann. Linker Hand befand sich im 2. Weltkrieg eine Scheinwerferstellung zur Bekämpfung feindlicher Bomberverbände.

Die Straße nach Großbardau wurde 1991 grundhaft neu ausgebaut. Sie wurde dabei begradigt und verbreitert. Ein Radweg begleitet sie bis zum Buchteich. Das Feuchtgebiet ist ein Flächennaturdenkmal. In der Senke befindet sich ein Sickerteich für das Oberwasser. Junge Linden stehen, streckenweise beidseitig, entlang der Straße. Unser Blick reicht weit nach Osten. Links steht die ehemalige Holländer Mühle. Dahinter sehen wir die Stallungen und die Getreidesilos der Schweinemastanlage. Am Horizont ist wieder die Spitze der Hohnstädter Kirche zu sehen. Das Gewerbegebiet von Grimma zeigt seine Fassaden. Dahinter drehen sich die Windräder auf dem Goldberg bei Pöhsig. Weiter rechts liegt Großbardau. Im Vordergrund steht das Weidengebüsch um einen verlandeten Teich. Der Weg

davor führt über den Schnellbach, vorbei am Mittelbusch, hinüber bis zur Bernbrucher Straße. Rechts ist das Frauenholz. Davor befinden sich die Großbucher Bauernwälder im Espig. Der Schnellbach ist die Grenze.

Das große Waldgebiet gehörte bis zur Reformation zum Kloster in Nimbschen. Danach wurde es kurfürstliches Jagdgebiet. Dieser ließ es mit roten Porphyristeinen mit den gekreuzten Schwertern abgrenzen. Ein Gemälde im Jagdschloss Moritzburg erinnert an eine große Treibjagd im Forst bei Grossen Buch im Jahre 1592. Dabei erlegte der erst 9jährige Kurfürst Christian II. einen kapitalen Hirsch. Der Flurname die Hirschwiese geht auf dieses Ereignis zurück.

Heute ist das Waldgebiet ein Staatsforst. Auf den Waldwiesen im Espig weiden im Sommer die Rinder vom Landwirtschaftsbetrieb KÖG in Kleinbardau. Diese bestellt auch die umliegenden Felder.

Karlheinz Herfurth, Chronist



Höhepunkte des OSV 2015

- * Vereinfest - Sommerparty am 27. Juni
und Großstaffellauf am 28. Juni
- * Oktoberfest am 3. Oktober mit Liveband
- * Volleyballturnier aller Abteilungen am 7. November

Wir freuen uns auf viele Aktive und Gäste!



Ihr Vorstand
des OSV

Im Monat Januar gratulieren wir nachträglich

Frau Ingeborg Schneider	zum	86.	Geburtstag
Frau Gerlinde Weber	zum	76.	"
Herrn Gerhard Schädel	zum	75.	"
Frau Ilse Brauer	zum	81.	"
Herrn Anton Luksch	zum	84.	"
Frau Liane Bernert	zum	80.	"
Herrn Paul Bach	zum	74.	"
Frau Elfriede Fritzsche	zum	72.	"
Herrn Werner Rein	zum	75.	"
Herrn Gerd Öhlert	zum	72.	"
Herrn Roland Graul	zum	73.	"
Herrn Rolf Scharsich	zum	71.	"
Herrn Herbert Rauchfuß	zum	70.	"
Frau Renate Büssow	zum	73.	"
Frau Gertraud Gelhaar	zum	84.	"

Im Monat Februar gratulieren wir ebenfalls nachträglich

Frau Ruth Geißler	zum	82.	Geburtstag
Frau Roswitha Kaule	zum	72.	"
Herrn Manfred Aurig	zum	83.	"
Herrn Joachim Holzbrecher	zum	72.	"
Herrn Ulrich Bachran	zum	70.	"
Frau Irmgard Hofmann	zum	88.	"
Herr Jürgen Neuhahn	zum	72.	"
Herrn Alfred Schönborn	zum	76.	"
Frau Gertraud Hauf	zum	84.	"

Im Monat Februar gratulieren wir am

20.02.	Herrn Siegfried Fekete	zum	79.	Geburtstag
21.02.	Frau Brita Mühlrig	zum	70.	"
22.02.	Frau Gerlinde Kröber	zum	80.	"
26.02.	Herrn Günter Riedel	zum	76.	"
28.02.	Herrn Günter Biller	zum	81.	"
28.02.	Frau Ingrid Stuhr	zum	78.	"

Im Monat März gratulieren wir am

02.03.	Herrn Hans Matthes	zum	80.	Geburtstag
02.03.	Herrn Heinz Wurche	zum	72.	"
03.03.	Herrn Frank Zimmermann	zum	70.	"
05.03.	Herrn Johannes Sinkwitz	zum	86.	"
05.03.	Frau Ruth Theml	zum	77.	"
11.03.	Frau Jutta Gotthardt	zum	72.	"
13.03.	Herrn Volker Obermüller	zum	72.	"
19.03.	Frau Emma Remler	zum	88.	"
20.03.	Frau Margitta Mäder	zum	75.	"
22.03.	Frau Jutta Seidel	zum	75.	"
27.03.	Frau Marianne Hofmann	zum	90.	"
27.03.	Herrn Peter Streil	zum	73.	"
30.03.	Frau Ella Münze	zum	85.	"

Auch den ungenannten Jubilaren übermitteln wir herzliche Grüße.

